



Success Story IAM Handel

Identity & Access Management as a Service (IAMaaS) – sicher und aktuell

Als führendes Unternehmen in der Automobil- und Mobilitätsbranche baut die AMAG auf Effizienz und Sicherheit bei der Nutzung ihrer Businessapplikationen. Durch das Beiziehen der IPG AG für die externe Betriebsunterstützung IAMaaS gewährleistet die AMAG, dass ihr IAM-System rund um die Uhr reibungslos funktioniert.



„Für uns als Unternehmen ist es wichtig, jederzeit auf aktuelles IAM-Wissen zugreifen zu können ohne selbst eine Expertenabteilung aufzubauen – und das bei absoluter Kostentransparenz. Wir schätzen die partnerschaftliche und professionelle Zusammenarbeit mit der IPG AG. In regelmässig stattfindenden Besprechungen haben wir die anstehenden Projektmassnahmen definiert und anschliessend festgelegt, wie die Umsetzung am zügigsten erfolgen konnte.“

*Simone Bonanni, AMAG AG,
Leiter Engineering & Operations*

Auftrag und Zielsetzung

Die AMAG arbeitet in ihrem Tagesgeschäft nicht nur mit zahlreichen eigenen Garagen zusammen, sondern steht auch mit einer grossen Anzahl Marken-Vertragspartnern in engem Kontakt. Sie alle greifen auf verschiedene Web-Applikationen zu. Das Access Management wird damit zur Drehscheibe für die Authentifizierung und Autorisierung der Zugriffe, ein sicherer und einfacher Zugriff ist entscheidend, damit die Nutzer ihre Arbeiten speditiv erledigen können. Die IPG AG wurde beauftragt, das in die Jahre gekommene System abzulösen und zu gewährleisten, dass der Wechsel auf das neue System reibungslos verlief. Parallel dazu sollte grundlegendes IAM-Wissen beim Kunden aufgebaut werden. Der Auftrag umfasste:

- Reinigungsarbeiten für das Single-Sign-On-System
- Dokumentation der gesamten Systemlandschaft (über 14 Business-Applications)
- Erstellen eines Handbuchs für den IAM-Betrieb
- Funktionale Erweiterung der IAM-Infrastruktur
- Sicherstellen des IAM-Betriebs (1st/2nd Level Support erfolgt durch den Kunden)
- Schulung von Schlüsselpersonen auf dem IAM-System

AMAG Automobil- und Motoren AG

amag

Die AMAG AG und ihre über 5400 Mitarbeitenden sorgen mit Leidenschaft dafür, dass Menschen gut unterwegs sind. Heute ist die

AMAG AG eine umfassende und landesweit bestens positionierte Mobilitätsanbieterin. Sie verkauft hochwertige Automobile, stellt deren Betrieb in allen Situationen sicher und ermöglicht den Menschen mit dem eigenen Leasingunternehmen und weiteren Dienstleistungen, ihre Mobilitätsträume zu erfüllen.

Projektherausforderungen

Der Betrieb des IAM-Systems setzt sowohl Kenntnisse der unternehmensinternen Prozesse wie auch technisches IAM-Wissen voraus. Aus diesem Grund wurde während der ersten Projektphase eine Bereinigung der Systemanforderungen mit einem externen Consultant von IPG vor Ort unterstützt. Gleichzeitig wurden verschiedene Schlüsselpersonen beim Kunden ‚on the job‘ geschult.

Vorgehen und Methodik

Die Inbetriebnahme des AM/SSO-Systems wurde von einem IPG-Consultant vor Ort beim Kunden begleitet. So konnten auftauchende Fragen rasch adressiert und bearbeitet werden, offene Punkte wurden aufgenommen, priorisiert und entsprechend bearbeitet. Die angehenden internen IAM-Administratoren beim Kunden wurden ‚on the job‘ beziehungsweise fallbezogen im aktiven System geschult und ausgebildet. Um einen möglichst unabhängigen und reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, wurden umfassende Dokumentationsunterlagen verfasst, die den Wissenstransfer über die Implementierung des neuen Systems hinaus gewährleisten.

Erreichte Ziele

- Schulung der internen IAM-Administratoren für die Verwaltung der durch die AM/SSO Lösung geschützten Applikationen und die Bearbeitung von allfälligen Incidents.
- Jeder Mitarbeiter hat den Zugriff, welchen er für seine Arbeit benötigt.
- Es ist jederzeit nachvollziehbar, welcher Mitarbeiter welche Applikationen zu welcher Zeit genutzt hat.
- Der kontinuierliche Ausbau und die laufende Pflege des Systems garantieren einen effektiven Zugriffsschutz für alle relevanten Webapplikationen des Unternehmens.



„Die IPG AG hatte bereits das erste AM/SSO-System bei der AMAG vor einigen Jahren aufgebaut. Inzwischen hatten sich die Aufgaben und vor allem auch die internen Ansprechpartner geändert. Unsere Präsenz vor Ort und der enge Austausch mit dem Kunden waren für den Projekterfolg entscheidend. So konnten wir Anpassungen nicht nur rasch besprechen, sondern auch zeitnah umsetzen. Denn das wichtigste Ziel war und bleibt bei einem Generationswechsel von Systemen, dass die Endnutzer von der Aktualisierung überhaupt nichts merken.“

Michael Steinhauer, Head of IAM Operation Services / IAM Consultant, IPG AG

IPG AG

Technoparkstrasse 2
CH-8406 Winterthur
T +41 52 245 04 74
info@ipg-ag.com
www.ipg-ag.com

